

# Hand in Hand | Seilbrückenbau (5T)

## Gemeinsam in Richtung "Klassenteam"

Die Mitschüler\*innen besser kennenlernen, die eigene Position bestimmen, persönliche Stärken einbringen und Schwächen akzeptieren: Das sind die Ziele, die wir uns auf dieser Reise zu einem neuen „Wir-Gefühl“ stecken. Der Weg dorthin ist spannend, manchmal überraschend – und immer abwechslungsreich: Beim Bogenschießen, Nachtwandern, vielen Teamspielen und dem Bau einer Seilbrücke über den Fluß Pader kombinieren wir unser „Klassenziel“ mit viel Spaß!

### 1. Tag:

#### Vormittags:

Die Klasse reist gemütlich an.

#### Nachmittags:

Die SchülerInnen lernen die TrainerInnen in unterschiedlichen Lauf- und Bewegungsspielen wie z.B. „Namensjonglage“ kennen. Wir steigen gemeinsam in das Programm ein und werfen einen Blick auf die nächsten Tage. Es werden Ziele und Regeln der Klassenfahrt festgelegt und bei ersten Kooperationsspielen wie z.B. „schneller Ball“ oder „brennendes Tor“ ein erster Blick auf die Klassengemeinschaft geworfen.

#### Abends:

Nach dem Abendessen finden die SchülerInnen durch Warm ups wieder in das Programm. Danach geht es gemeinsam in die Dunkelheit der Nacht. Durch verschiedene Aktionen wird die Wahrnehmung und Konzentration der SchülerInnen in der Dunkelheit geschult. Beim „Solopfad“ kann sich jeder, der möchte, etwas trauen. Der Tagesabschluss findet bei einer „Streichholzreflektion“ statt.

### 2. Tag:

#### Vormittags:

Wir starten fit in den Tag mit kleinen Warm ups. In der Klasse ist gemeinsames Lernen und Arbeiten von großer Bedeutung – in Kooperationsübungen wie z.B. „Expertenlandung“ oder „Amazonasüberquerung“ arbeitet die Klasse gemeinsam an einem Ziel.

#### Nachmittags:

Nach dem Mittagessen planen wir den Bau und die Begehung einer Niedrigseilbrücke mit der gesamten Klasse. Hand in Hand schaffen die SchülerInnen den aufgebauten „Indianerpfad“ und rücken Stück für Stück zusammen.

Am Ende des Tages werten wir Erlebtes aus und reflektieren dieses.

### 3. Tag:

#### Vormittags:

Los geht's mit Lauf- und Bewegungsspielen. Die SchülerInnen erspielen in unterschiedlichen Kooperations- und Strategiespielen wie z.B. „Säuresee“ ihr Bogenschießmaterial bei den TrainerInnen. In gemeinsamen Übungen zum Thema Konzentration stimmen sich die SchülerInnen in Kleingruppen auf das Bogenschießen ein.

#### Nachmittags:

Ein gemeinsames Warm up bereitet uns auf den sicheren Umgang mit Pfeil und Bogen vor.

Die Klasse wird in das Bogenschießmaterial eingewiesen und in Kleingruppen aufgeteilt. Gewappnet mit Bogen und Pfeil geht es los – die SchülerInnen sammeln Punkte bei gemeinsamen Aktionen an der Scheibe.

### 4. Tag:

#### Vormittags:

Mit verschiedenen Kicks starten wir in den Tag.

Die SchülerInnen lernen spielerisch bei Aktionen wie „der fliegende Pharao“ oder „Schülerpendel“ was es heißt sich aufeinander zu verlassen.

Alle machen mit! – bei der „Seilbrücken in den Händen“ überqueren die SchülerInnen gemeinsam einen niedrigen Seilpfad.

## Leistungen

- ✓ 4 Ü / VP im Mehrbettzimmer
- ✓ 4 Tage erlebnispädagogisches Programm, Bewegungsspiele, Kooperationsspiele, Hand in Hand über die Paderseilbrücke, Nachtwanderung, Klettern, Bogenschießen
- ✓ Der Energie-Zuschlag ist im Programmpreis inkludiert

## Termine & Preise

## Teilnehmerzahl

Mindestens 20 Teilnehmer

Letzte Rücktrittsmöglichkeit des Reiseveranstalters bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl: 31 Tage vor Reisebeginn.

#### Nachmittags:

Die SchülerInnen werden spielerisch in Kleingruppen eingeteilt.

Es folgt eine Einweisung ins Kletter- und Bogenschießmaterial und ein Kreativauftrag ("Der Eierfall").

Jetzt geht es in Kleingruppen zu den Highlights. Auf den Paderwiesen haben wir eine Seilbrücke über den Fluss Pader gespannt. Nur gemeinsam kann der Weg über die Pader geschafft werden - alle helfen mit.

Abschließend treffen sich SchülerInnen, Lehrkräfte und TrainerInnen zur gemeinsamen Auswertung der Klassenfahrt. Die Ergebnisse werden zur Mitnahme den SchülerInnen übergeben.

#### 5. Tag:

Abreise nach dem Frühstück

#### ALLGEMEINE HINWEISE

Die Programminhalte werden individuell auf die Bedürfnisse und das Alter der Teilnehmer\*innen abgestimmt.

#### Eignung für Personen mit Mobilitätseinschränkungen

Bei entsprechend verfügbaren Kapazitäten in der Jugendherberge bemüht sich der Reiseveranstalter darum, die gewünschten Reiseleistungen auch Gästen mit Mobilitätseinschränkungen anzubieten. Es wird darum gebeten, bereits bei der Buchung genaue Angaben über die Personenzahl sowie jeweils über Art und Umfang der Mobilitätseinschränkungen der betreffenden Teilnehmer\*innen zu machen, damit geprüft werden kann, ob die Buchung bestätigt werden kann.

Onlineversion des Angebots: [www.jugendherberge.de/reisen/kl2230](http://www.jugendherberge.de/reisen/kl2230)

#### Information & Buchung:

Jugendherberge Paderborn,  
Meinwerkstr. 16  
33098 Paderborn

+49 5251 22055  
@ jh-paderborn@djh-wl.de

#### Reiseveranstalter:

DJH-Landesverband Westfalen-Lippe gGmbH  
Eppenhauser Str. 65  
58093 Hagen

+49 2331 9514-0  
@ info@djh-wl.de